Turnierordnung

18. & 19. Juni 2016

Allgemein

- Das Betreten der gesamten Rasenfläche ist nur den gemeldeten Spielern und max. drei Betreuer pro Mannschaft gestattet.
- Alle anderen Personen müssen sich hinter den Absperrungen aufhalten. Jeder Teilnehmer sollte seinen Anhang informieren.

Anzahl der Spieler

- Eine Mannschaft besteht aus max. 12 Spielern, von denen 6 Feldspieler und ein Torwart gleichzeitig auf dem Spielfeld sein dürfen. Das Auswechseln von Spielern ist gestattet und sollte im Bereich der Mittellinie erfolgen. "Fliegender Wechsel" und "Wieder-Einwechseln" sind gestattet.
- Hat eine Mannschaft mehr als die zulässige Anzahl Spieler auf dem Spielfeld, so ist das Spiel zu unterbrechen und den Spieler, der zu früh das Spielfeld betreten hat, mit der Gelben Karte zu verwarnen. Spielfortsetzung mit indirektem Freistoß für die gegnerische Mannschaft erfolgt dort, wo der Ball bei der Spielunterbrechung war.

Spielberechtigung

Es dürfen nur Spieler eingesetzt werden, die eine ordnungsgemäße Spielberechtigung für die teilnehmende Mannschaft besitzen und nicht gesperrt sind.

Spielerliste – Spielberichte

30 Minuten vor Beginn eines Turniers hat jede Mannschaft den mit gesendeten Meldebogen mit Nummerierung der Spieler zu erstellen und der Turnierleitung incl. vollständiger Passmappe zu übergeben.

Ausrüstung der Spieler

- Für die Ausrüstung der Spieler gelten dieselben Bestimmungen wie bei anderen Fußballspielen.
- Das Spielen ohne Schuhe ist nicht gestattet.
- Das Tragen von Schienbeinschützern ist Pflicht.

Turnierordnung

18. & 19. Juni 2016

Spielzeit

- Die Spielzeiten sind aus den jeweiligen Turnierplänen ersichtlich.
- Die Spiele werden zeitgleich durch die Turnierleitung gestartet und beendet.
- Anstoß hat die jeweils erstgenannte Mannschaft.
- Eine Nachspielzeit erfolgt keine.

Freistoß

- Alle Freistöße sind indirekt auszuführen.
- Innerhalb des Strafraums verwirkte indirekte Freistöße für die angreifende Mannschaft sind auf der parallel zur Torlinie verlaufenden Strafraumlinie von dem Punkt auszuführen, der dem Tatort am nächsten gelegen ist.

Strafstoß

Bei der Ausführung des Strafstoßes müssen sich die Spieler außerhalb des Straf- bzw. Torraumes und innerhalb des Spielfeldes befinden sowie mindestens 5 m vom Strafstoßpunkt entfernt sein, bis der Ball im Spiel ist.

Torabstoß

- Hat der Ball die Torlinie überschritten, nachdem er zuletzt von einem Angreifer berührt worden ist, darf ihn nur der Torwart durch Rollen oder durch Abstoß (bei den G-Junioren auch als Abschlag aus der Hand) wieder ins Spiel bringen.
- Er ist erst wieder im Spiel, wenn er den Straf- bzw. Torraum verlassen hat.

Torwart

- Wenn ein Feldspieler den Ball absichtlich seinem Torwart mit dem Fuß zuspielt, ist es diesem untersagt, den Ball mit den Händen zu berühren. Tut er dies dennoch, ist ein indirekter Freistoß zu verhängen. (diese Regel wird bei den G- & F-Junioren ausgesetzt)
- Wenn der Torwart den Ball länger als fünf bis sechs Sekunden in den Händen hält, hat der Schiedsrichter dies als unerlaubte Verzögerung zu betrachten und durch einen indirekten Freistoß zu ahnden.

Turnierordnung

18. & 19. Juni 2016

Persönliche Strafen

- Die Schiedsrichter können folgende persönliche Strafen aussprechen:
 - Gelbe Karte (Verwarnung)
 - Zeitstrafe (Feldverweis auf Zeit -2 min.-) kann sowohl ohne vorausgegangene als auch nach erfolgter gelber Karte ausgesprochen werden. Die Strafzeit wird durch den Zeitnehmer bzw. Schiedsrichter überwacht. Eine gelbe Karte nach einem Feldverweis auf Zeit ist unzulässig.
 - Rote Karte (Feldverweis auf Dauer) setzt keine Zeitstrafe bzw. Gelbe Karte voraus.
- Nach roter Karte und nach Feldverweis auf Zeit kann die Mannschaft wieder durch einen Spieler ergänzt werden, wenn die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt, spätestens aber nach Ablauf von zwei Minuten.
- Der vom Feldverweis mit roter Karte betroffene Spieler ist grundsätzlich von der weiteren Turnierteilnahme ausgeschlossen.

Platzierungen in der Gruppe

- Bei Punktgleichheit wird die Platzierung wie nachfolgend festgelegt:
 - Tordifferenz
 - Mehr erzielte Tore
 - 9 m Schießen

Schiedsgericht

- Die Entscheidung in Streitfragen trifft die Turnierleitung, die auch als Schiedsgericht fungiert.
- In Streitfragen sollte sich bitte nur der im Meldebogen aufgeführte Beteuer bei der Turnierleitung melden.
- Die Entscheidungen des Schiedsgerichtes sind unanfechtbar. Dies gilt auch für die Wertung der Spiele.